

### Raumbedürfnisse klar ausgewiesen

Der Erweiterungsbau für die pädagogische Hochschule Thurgau ergänzt die bestehenden Schulgebäude in überzeugender Weise. Die geplanten Räume ermöglichen, dass neu Lehrpersonen für Hauswirtschaft und Kochen ausgebildet werden können. Neben den Kompetenzen im Bereich Informatik und Medien bieten die praktischen Fächer vielen Schülerinnen und Schülern Entfaltungsmöglichkeiten.

Die drei Lehrgänge für Lehrpersonen an der Sekundarschule, dem Gymnasium und der «Master Frühe Kindheit» brachten der Pädagogischen Hochschule eine Verdoppelung der Studentenzahlen. Der geplante Erweiterungsbau löst die unbefriedigenden Raumverhältnisse.

Seit 184 Jahren bildet der Kanton Thurgau Lehrpersonen aus. Mit dem Erweiterungsbau wird erreicht, dass alle Stufen und das ganze Fächerspektrum abgedeckt ist. Damit sorgt der Kanton für eine genügende Anzahl gut ausgebildeter Lehrerinnen und Lehrer.

Die Vorarbeiten sind geleistet, die Raumbedürfnisse klar gegeben, das Architekturprojekt überzeugend. Geben Sie der Kreditvorlage Ihre Zustimmung und der Thurgauer Bildung eine gute Zukunft!

Doris Günter, EVP Kantonsrätin, Winden